

## **Datenschutzerklärung zur Informationspflicht nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)**

### **zur Verarbeitungstätigkeit: Bauleitplanung**

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Beteiligung und Behandlung von Stellungnahmen im Bauleitplanverfahren erhoben. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO in Verbindung mit dem Baugesetzbuch und der Niedersächsischen Bauordnung.

Die Bereitstellung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt aufgrund einer gesetzlichen Grundlage. Deshalb sind Sie verpflichtet, die personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen. Bei Nichtbereitstellung können sie weder beteiligt werden, noch können Stellungnahmen berücksichtigt werden. Es kann zu einer für sie negativen Sachentscheidung kommen.

Ihre personenbezogenen Daten werden teilweise an die Fachbereiche der Stadt Damme, an kommunale Gremien und beteiligte Behörden weitergeleitet. Eine Übertragung der Daten an Drittstaaten findet nicht statt.

Es erfolgt kein Profiling (Artikel 13 Absatz 2 Buchstabe f DSGVO).

Ihre Daten werden für einen Zeitraum von 30 Jahren gespeichert.

Die Stadt Damme als verantwortliche datenverarbeitende Stelle können Sie per E-Mail unter [info@damme.de](mailto:info@damme.de) beziehungsweise postalisch unter Stadt Damme, Der Bürgermeister, Mühlenstraße 18, 49401 Damme kontaktieren. Sie können außerdem den behördlichen Datenschutzbeauftragten der Stadt Damme per E-Mail unter [datenschutzbeauftragter@damme.de](mailto:datenschutzbeauftragter@damme.de) beziehungsweise postalisch unter Stadt Damme, Der Bürgermeister, Behördlicher Datenschutzbeauftragter, – persönlich –, Mühlenstraße 18, 49401 Damme kontaktieren.

Sie können gegenüber der Stadt Damme im Rahmen des Gesetzes folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft (Artikel 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Artikel 16 und Artikel 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Artikel 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO).

Darüber hinaus können Sie sich an die Niedersächsische Aufsichtsbehörde für den Datenschutz/Landesbeauftragte beziehungsweise Landesbeauftragter für den Datenschutz wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen.